

Inhalt

KommAn-NRW unterstützt das Ehrenamt	<u>S. 1</u>
Integration im Mühlenkreis: Bildungsangebot für Ehrenamtliche	<u>S. 2</u>
Sprach- und Integrationskurse auf einen Blick im GEOportal	<u>S. 3</u> Neu!
Mit Courage gegen Rassismus: Neue Schulen im SoR/SmC-Netzwerk	<u>S. 4</u>
5. Bildungsforum: Nur das Beste für mein Kind!	<u>S. 5</u>
Fachtag Frühe Bildung MINT: Forschen – Sprechen – Miteinander wachsen	<u>S. 6</u>
Termine, Veranstaltungen, Gremien und Workshops	<u>S. 7 und S. 8</u>

KommAn-NRW unterstützt das Ehrenamt



In der Flüchtlingshilfe engagieren sich bei uns im Mühlenkreis neben hauptamtlich Tätigen auch viele Ehrenamtliche und leisten bei der Integration geflüchteter Menschen hervorragende Arbeit. Um gerade auch diese ehrenamtlich Tätigen zu unterstützen, hat das Land Nordrhein-Westfalen im vergangenen Jahr das Programm KommAn-NRW ins Leben gerufen und fördert damit insbesondere die Begegnung und Verständigung von Einheimischen und geflüchteten Menschen. Bereits im Sommer 2016 konnten ehrenamtlich Tätige beim Kreis Minden-Lübbecke Gelder über das Förderprogramm KommAn-NRW beantragen und damit beispielsweise die Ausstattung von Ankommentreffpunkten, Angebote zu Sprach- und Lesegruppen, Übersetzungen, etc. finanzieren. Dabei sind insgesamt 132.646 Euro bewilligt worden, die auf 24 verschiedene Antragssteller aus dem gesamten Kreisgebiet verteilt wurden. Für das kommende Jahr 2017 wird erneut eine Fördersumme von ca. 132.800 Euro für die Integrationsarbeit vor Ort bereitgestellt, auf die sich die Antragssteller bis Anfang Oktober bewerben konnten.



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**
Übergang Schule - Beruf in NRW



Kommunales
Integrationszentrum
Kreis Minden-Lübbecke



Integration im Mühlenkreis: Bildungsangebot für Ehrenamtliche

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Kreises Minden-Lübbecke hat im Rahmen von KommAn-NRW ein Bildungsangebot entwickelt, das Ehrenamtlichen die Möglichkeit gibt, sich fachlich mit verschiedenen Themen aus dem Bereich der Integrationsarbeit auseinanderzusetzen. Die ersten Veranstaltungen zum Thema „Ablauf des Asylverfahrens in Deutschland“ und „Arbeitsmöglichkeiten, Praktika und Co. – Möglichkeiten der beruflichen Integration“ fanden bereits im September und im Oktober statt. Workshops zu den Themen „Rolle des Ehrenamtes“ und „Interkulturelle Trainings für Ehrenamtliche“ werden noch angeboten. Darüber hinaus finden außerdem Veranstaltungen zu den Themen „Psychosoziale Belastungen“ und „Verbraucherschutz: Flüchtlinge als Kunden“ statt. Dabei hat das KI besonderen Wert darauf gelegt, dass die Veranstaltungen und Workshops jeweils einmal im Altkreis Minden und im Altkreis Lübbecke stattfinden, damit möglichst viele Ehrenamtliche das Angebot nutzen können und die Anfahrtswege geringer sind. Für die Planung weiterer Angebote im Jahr 2017 nimmt das KI gerne noch Anregungen entgegen.

Vorge stellt hat der Kreis Minden-Lübbecke sein neues Bildungsangebot auf einem Netzwerktreffen für alle Ehrenamtlichen aus dem gesamten Kreisgebiet, das im August in Hille stattfand. Der Landrat Dr. Niermann begrüßte die Ehrenamtlichen und betonte an diesem Abend wieder „wie wichtig das Engagement der Ehrenamtlichen“ sei und welch „große Bedeutung die ehrenamtliche Arbeit bei der Integration der geflüchteten Menschen hat“. Die Kreisdirektorin Cornelia Schöder moderierte den Abend, beantwortete Fragen der Besucherinnen und Besucher und nahm Anregungen zum Bildungsangebot aus dem Publikum entgegen.

Netzwerktreffen in Hille am 30.08.2016



Ihre Ansprechpartnerinnen im Kommunalen Integrationszentrum:

Alessandra Kröger

Tel.: 0571/807-21700

E-Mail: a.kroeger@minden-luebbecke.de

Karina Seibel

Tel.: 0571/807-21701

E-Mail: k.seibel@minden-luebbecke.de

Sprach- und Integrationskurse: Auf einen Blick im GEOportal

Im GEOportal der Kreisverwaltung Minden Lübbecke gibt es jetzt eine Übersicht zu den Sprach- und Integrationskursen im Kreisgebiet. Die Übersicht befindet sich im Bereich Integration und ergänzt das bisherige Angebot von „Flüchtlingsinitiativen“, „Kommunalen Ansprechpartnern“ und „Beratungsstellen/Institutionen“.

Die Sprach und Integrationskurse werden mit Kursstandorten und Kursträgern angezeigt, so dass man sich schnell und einfach einen Überblick über die Anbieter und Standorte von Kursen verschaffen kann. Das Kommunale Integrationszentrum (KI) der Kreisverwaltung konnte bereits viele Anbieter dafür gewinnen, ihre Daten online zur Verfügung zu stellen und möchte allen Teilnehmenden herzlich für ihre Unterstützung danken. Das KI nimmt auch weiterhin gerne neue Anbieter auf und beantwortet Ihnen gerne Rückfragen dazu.

Den Integrationsbereich des GEOportals können Sie sich einfach unter www.minden-luebbecke.de/Integration unter dem Link **Integrationskarte** aufrufen. Hier werden Ihnen direkt die Sprach- und Integrationskurse sowie auch die Flüchtlingsinitiativen, die kommunalen Ansprechpartner und die Beratungsstellen/Institutionen angezeigt.

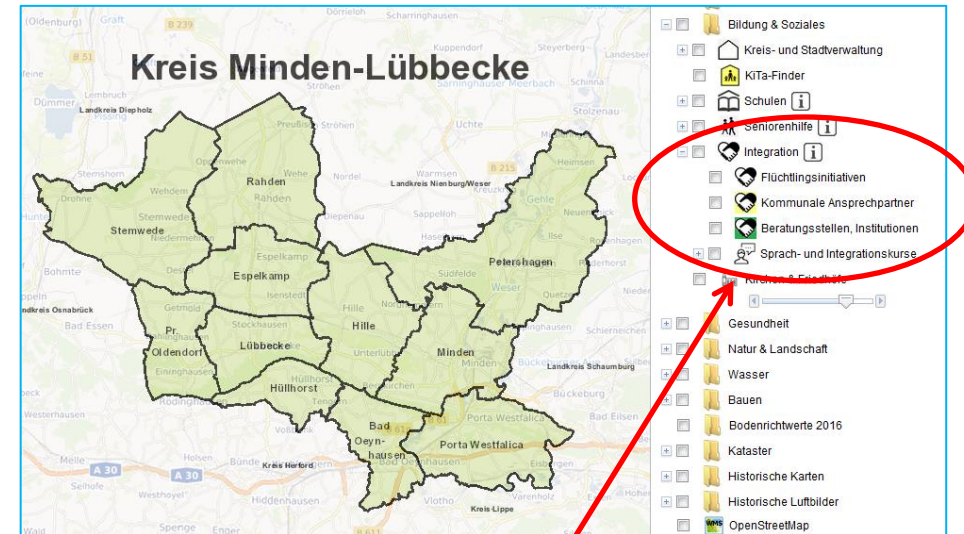
Ihre Ansprechpartnerinnen im Kommunalen Integrationszentrum:

Silvie Hülsermann

Tel.: 0571/807-21692

E-Mail: s.huelsermann@minden-luebbecke.de

Anbieter und Standorte von Sprach- und Integrationskursen im ganzen Mühlenkreis finden!



Integrationskarte im GEOportal zeigt
Flüchtlingsinitiativen, kommunale Ansprechpartner und
Beratungsstellen/Institutionen in der Übersicht.

Mit Courage gegen Rassismus: Neue Schulen im SoR/SmC-Netzwerk



Das größte Präventionsnetzwerk in Deutschland „Schule ohne Rassismus/Schule mit Courage“ (SoR/SmC) zählt aktuell über 2.000 Schulen. Am 17.03.2016 kam die **Wichernschule in Minden** als zweite Förderschule in NRW mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ dazu. Damit ist die Schule Teil des bundesweiten Netzwerkes und setzt sich aktiv gegen Rassismus, Ausgrenzung und Mobbing ein. Die Schule möchte etwas dagegen tun, wenn jemand zum Opfer wird, weil er anders ist oder aussieht und eine Kultur des Hinschauens etablieren.

Die feierliche Übergabe der Urkunde und der SoR-Plakette wurde durch eine hervorragende Theateraufführung „Fremde werden Freunde“ abgerundet. Als Pate unterstützt die Schule der GWD-Handballspieler Sören Südmeier, der den Schülerinnen und Schülern bei ihrem Vorhaben zur Seite steht und mit großem Beifall empfangen wurde.



Der Wichernschule in Minden und dem Ratsgymnasium der Stadt Minden ein herzliches Willkommen im Netzwerk und herzlichen Glückwunsch zur Auszeichnung!

Am 20.09.2019 wurde auch das **Ratsgymnasium der Stadt Minden** als SoR/SmC-Schule ausgezeichnet. Wie wichtig es ist Respekt, Zivilcourage und Flagge für Demokratie und Toleranz zu zeigen, wurde an diesem Abend besonders deutlich. Das Ratsgymnasium führt viele geschichtsorientierte Projekte durch; die Schülerinnen und Schüler der SV möchten sich jedoch auch mit dem Thema Alltagsrassismus auseinandersetzen.

Moritz Schäpsmeier, Spieler bei GWD Minden, übernahm die Patenschaft und betonte das Engagement gegen Rassismus und Ausgrenzung jeder Art. Zum Schluss begeisterten die Zuschauer mit ihren musikalischen Beiträgen die Schüler Maria Wróbel, Marie Erpenbeck und Noah Hempen.



Ihre Ansprechpartnerin im kommunalen Integrationszentrum:

Susanna Bormann

Tel.: 0571/807-21680

E-Mail: s.bormann@minden-luebbecke.de

5. Bildungsforum: Nur das Beste für mein Kind

„Nur das Beste für mein Kind – Berufswahl als Herausforderung für Eltern und Kinder“ war Thema des diesjährigen Bildungsforums am 9. November 2016 im Leo-Symphor-Berufskolleg in Minden. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch den Landrat Herr Dr. Niemann und durch den Leiter der Schulabteilung bei der Bezirksregierung Detmold Herr Uhlich, die mit ihren Grußworten die Bedeutung des Übergangs von der Schule in den Beruf hervorhoben und den Stellenwert beruflicher Orientierungsprozesse unterstrichen. Fachliche Impulse gab an dem Abend die Dozentin Frau Dr. Maria Richter vom Soziologischen Forschungsinstitut Göttingen an der Georg-August-Universität, die in einem Vortrag verschiedene zentrale Aspekte innerhalb von Berufsorientierungsprozessen erläuterte und dabei vor allem die Rolle der Eltern thematisierte. Frau Dr. Richter zeigte auf Grundlage verschiedener Studien, dass Eltern für die Jugendlichen eine „wichtige Instanz“ im Prozess der Berufswahl sind und als Vorbilder für ihre Kinder gelten. Die Dozentin verdeutlichte, dass Kinder bereits früh die beruflichen Erfahrungen ihrer Eltern aufnehmen und auch Zuschreibungen oder Erwartungen der Eltern sowie auch das Erziehungsverhalten die Kinder beim Berufsorientierungsprozess beeinflussen. Wichtige Grundsätze seien dementsprechend, die Kinder stützend zu begleiten, Gespräche anzubieten, Freiräume zum Ausprobieren ermöglichen und – eine zentrale Aufgabe – emotionale Stärkung bei Rückschlägen anzubieten. Gerahmt wurde das Impulsreferat durch eine Podiumsdiskussion, die von Frau Anke Beate Steffen (Arbeitsgruppenleiterin Kommunale Koordinierung – Bildung

– Integration) moderiert wurde. Hier konnten die Besucher/innen für sie zentrale Themen an ein breites Fachpublikum richten. Hier standen Fachleute aus der Schule, dem Berufskolleg, der Agentur für Arbeit und der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld dem Publikum für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Dabei wurden z.B. die zunehmende Technisierung von Berufen und die Möglichkeiten, Kinder im Berufswahlprozess zu motivieren diskutiert, wobei Eltern auch deutlich ihre Sorgen um die berufliche Zukunft ihrer Kinder zum Ausdruck brachten.

Letztendlich zeigte sich an diesem Abend, dass Eltern (wie auch die Jugendlichen) mit vielen Anforderungen, Unsicherheiten und Erwartungen im Berufsorientierungsprozess konfrontiert sind. Es ist jedoch wichtig, so verdeutlichte die Referentin abschließend: „Eltern tragen nicht die alleinige Verantwortung“. Dies ist eine Aufgabe, die nur gemeinsam mit Schulen, Arbeitsagenturen, Betrieben und anderen verlässlichen Partnern zu bewältigen ist.



v.l.: Ulrich Franz, Jürgen Altemöller, Anke Beate Steffen, Dr. Ralf Niemann, Dr. Maria Richter, Michael Uhlich, Melanie Bartsch, Kerstin Bleidorn, Claudia von Minden, Sabine Bempohl-Godek, Antje Gieselmann

Forschen - Sprechen - Miteinander wachsen Wie die Kinder durch naturwissenschaftliches Forschen ins Gespräch kommen und sich gemeinsam entwickeln

Die Sprache der Kinder kann durch naturwissenschaftliches Forschen stark an ihren Bedürfnissen und Kompetenzen orientiert gefördert werden. Diese Erkenntnis ist heute im Kita- und Schulalltag von großer Bedeutung, insbesondere um die Kinder in ihrer großen Vielfalt bei ihrer gemeinsamen Entwicklung zu begleiten.

Ihr Bildungsbüro engagiert sich seit 2011 für die Förderung der MINT-Kompetenzen der Kinder in Kitas, Grund- und Förderschulen im Mühlenkreis. Zahlreiche engagierte Fach- und Lehrkräfte haben in ihrem beruflichen Alltag viele MINT-Elemente bereits fest verankert. In diesem Jahr möchten wir durch den Fachtag sichtbar machen, dass Forschen ohne Sprache nur beschränkt möglich ist. Dieser findet am 09.12.2016 statt. Das Impulsreferat wird Frau Dr. Rank von der Universität Regensburg halten. Die Professorin stellt uns aktuelle Forschungsergebnisse zur Möglichkeit der Sprachförderung bei der naturwissenschaftlichen Bildung von Kindern vor. Darüber hinaus können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwei Workshops auswählen, um Praxisbeispiele zum Thema zu erkunden. Wir freuen uns, Sie beim Fachtag willkommen zu heißen! Weitere Informationen erhalten Sie online unter <http://www.minden-luebbecke.de/>. Dort erfolgt auch Ihre Anmeldung.

Fachtag Frühe Bildung MINT am 9.12.2016



Ihre Ansprechpartnerin im Bildungsbüro:

Vanessa Daniau

Tel.: 0571/807-21670

E-Mail: v.daniau@minden-luebbecke.de

Termine Veranstaltungen, Gremien und Workshops

Datum	Gremien der Bildungsregion
09.12.2016	Koordinierungs- und Planungsgruppe
09.01.2017	Lenkungskreis der Bildungsregion
27.01.2017	Leitungsteam der Bildungsregion
24.03.2017	Leitungsteam der Bildungsregion

Datum	Angebote, Veranstaltungen und Workshops
2.12.2016 und 10.12.2016	Interkulturelle Trainings für Ehrenamtliche: 2.12.2016 Wichernhaus (Friedgartenstr. 35, 32429 Minden), 14.00 bis 18.00 Uhr. 16.12.2016 MitMenschen e.V. (Bischof-Hermann-Kunst Platz 7, 32339 Espelkamp), 14.00 bis 18.00 Uhr. Nähere Informationen unter: Bildungsangebot für Ehrenamtliche
9.12.2016	Fachtag Frühe Bildung MINT: Leo-Symphor-Berufskolleg (Habsburgerring 53a, Minden) , 9.00 bis 13.30 Uhr
13.12.2016	Netzwerk und Informationstreffen im Rahmen des Projektes 'MINT-Marketing für KMU und Handwerk'. In den Räumlichkeiten der Wissenswerkstatt Metropolregion Nordwest (Diepholz). Nähere Informationen und Anmeldung bei Melanie Ochsenfarth vom zdi-Zentrum Minden unter: Tel. 05772/560 461 oder zdi@web.de
10.01.2017 und 12.01.2017	Psychosoziale Belastungen und Traumata: 10.01.2017 Aula des Gymnasiums Porta Westfalica (Hoppenstr. 48, 32457 Porta Westfalica), 17.30 Uhr. 12.01.17 Aula der Sekundarschule Preuß. Oldendorf (Offelter Weg 21, 32361 Preußisch Oldendorf), 17.30 Uhr. Nähere Informationen unter: Bildungsangebot für Ehrenamtliche



23.01.2017 und 25.01.2017	Verbraucherschutz: Flüchtlinge als Kunden: 23.01. 2016 Aula des Schulzentrums Süd Bad Oeynhausen (Grüner Weg 28, 32547 Bad Oeynhausen), 17.30 Uhr. 25.01.2016 Stadthalle Lübbecke (Bohlenstr. 29, 32312 Lübbecke), 17.30 Uhr. Nähere Informationen unter: Bildungsangebot für Ehrenamtliche
24.01.2017	Informationsveranstaltung zum SBO-Portal für Lehrkräfte und StuBos

Datum	Weitere Angebote in der Region
9.01.2017 bis 3.02.2017	FH Wochen im BiZ (Bielefeld) im Rahmen der Wochen der Studienorientierung in NRW: im BiZ der Agentur für Arbeit Bielefeld. Nähere Informationen und Termine finden Sie im Programm der FH Bielefeld unter www.fh-bielefeld.de/zsb/biz . Weitere Angebote zur Studienorientierung der FH Bielefeld finden Sie im Newsletter der Zentralen Studienberatung unter www.fh-bielefeld.de/zsb/newsletter

Hinweis zu den Terminen:

Gerne nehmen wir Ihre Informationen zu Terminen, Veranstaltungen und Projekten in der Bildungsregion Minden-Lübbecke entgegen. Wenn Sie in unserem Verteiler aufgenommen werden möchten, senden Sie Ihre Kontaktdaten bitte an Frau Alessandra Kröger als Ihre Ansprechpartnerin für die Arbeitsgruppe 40.3: a.kroeger@minden-luebbecke.de

Wir wünschen eine schöne Adventszeit!



Impressum:

Kreis Minden-Lübbecke

Schulamt

Arbeitsgruppe Kommunale Koordinierung, Bildung und Integration

Portastraße 13

32423 Minden

<http://www.minden-luebbecke.de/Service/Bildung-und-Schule>

Quelle Grafiken: Fotolia LLC

Gefördert durch:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

